

CORPUS

STADT S

stART 2020

Alexander Bauer und Marco Döttlinger

Intervention für akustische
Instrumente und Raumresonanzen

**18. bis 20.
September**

wo & wann:

#findcorpusstadt on  

stART 2020

von Alexander Bauer und Marco Döttlinger
Intervention für akustische
Instrumente und Raumresonanzen

Die Salzburger Altstadt gehört dem Tourismus, den Festspielen und den sakralen Repräsentationsbauten. Außen herum: die städtische Peripherie, die ein weit diverseres Salzburg zeigt als die Altstadt dies vermuten lässt. Zwei Realitäten, diametral entgegengesetzt, die eine ausgeschlossen von der anderen.

CORPUS – STADT – das diesjährige stART-Projekt von ænm und ARGEkultur – setzt Peripherie und Zentrum nun klanglich miteinander in Verbindung. Ortsspezifische Klänge, scheinbar musikferne Geräusche, menschliche Stimmen aus den Randbezirken Salzburgs erklingen als Field-Recordings, setzen sich in Verbindung mit den Musiker*innen des ænm und bringen die Altstadt in Resonanz. Im Zentrum erklingt das meist überhörte Klanggeschehen der städtischen Peripherie.

CORPUS – STADT ist eine vierteilige musikalische Intervention – eher flashmob als Konzert – und lädt dazu ein, den öffentlichen Stadtraum neu zu hören.

www.oenm.at www.argekultur.at

CORPUS

18. bis 20. September

Wo und wann? Sagen wir Ihnen erst kurz vorher:
auf den Facebook- und Instagram-Accounts von
ænm und ARGEkultur – #findcorpusstadt

STADT

Konzept und Komposition Alexander Bauer, Marco Döttlinger **Produktionsleitung** Katrin Petter **Musiker*innen** Theodor Burkali (Klarinette), Zoran Curović (Trompete), Gergely Gerhardt (Trompete), Jaehyung Kim (Horn), Stefan Konzett (Posaune), Dušan Kranjc (Posaune), Fritz Kronthaler (Bassklarinette), Karin Küstner (Akkordeon), Bettina Leitner (Orgel), Josef Steinböck (Tuba), Rupert Struber (Schlagwerk) **Projektleitung** Anna Maria Pammer, Sebastian Linz

Mit freundlicher Unterstützung von Kollegienkirche, Residenz zu Salzburg, Erzabtei St. Peter

